Presseinformation

29. September 2011

Die „Lange Nacht der Museen" in Niederösterreich

121 Institutionen öffnen am 1. Oktober ihre Pforten

Wenn der ORF heuer zum 12. Mal die „Lange Nacht der Museen" veranstaltet, öffnen wieder 660 Museen, Galerien und Kunstinstitutionen in ganz Österreich sowie in Liechtenstein ihre Pforten für kulturinteressierte Nachtschwärmer. Bei den ersten elf Museumsnächten wurden in Österreich insgesamt 3,78 Millionen Besucher gezählt. In Niederösterreich beteiligen sich diesmal 121 Institutionen an der Veranstaltung am Samstag, 1. Oktober.

So startet das Landesmuseum Niederösterreich in St. Pölten sein Programm um 18 Uhr mit einem speziellen Kinderprogramm im Museumslabor, Vorführungen des Films „100 Jahre Landesmuseum Niederösterreich" und der Aktion „Retro-Polaroid-Foto mit Kurti & Rosa". Um 18.30 Uhr beginnen Buchpräsentationen von Wieland Schmied, Erich Steininger, Christa Hauer, Franka Lechner, Moussa Kone u. a., ab 19 Uhr werden im Halbstundentakt Direktoren-, Kuratoren- und Familienführungen sowie ein Dialogrundgang mit Dir. Carl Aigner und Psychotherapeutin Rotraut Perner durchgeführt.

Die diesjährige NÖ Landesaustellung bietet an diesem Tag die einmalige Gelegenheit, das Römerland Carnuntum bei Nacht zu erobern, zu entdecken und zu erleben: Im Freilichtmuseum Petronell kann man mit Fackeln durch die Straßen des antiken Carnuntum spazieren, Unterhaltsames über das römische Nachtleben erfahren und schließlich in eine Taverne einkehren. In Bad Deutsch-Altenburg gibt es ebenfalls Fackelspaziergänge sowie Führungen durch die Ausstellung „Götterbilder - Menschenbilder" und Musik mit den Black Smith Pipers und ARTanno. Die Kulturfabrik Hainburg lädt neben stündlichen Führungen durch die Ausstellung über das Erobern und Entdecken von der Urgeschichte bis in die Gegenwart auch zu Musik mit dem Bläserensemble Federspiel, kulinarischen Genüsse und einem einmaligen Blick auf die Donau bei Nacht.

In Wiener Neustadt kann man etwa im Stadtmuseum Kurzführungen zu besonders interessanten Aspekten der Schausammlung absolvieren, für Kinder gibt es erstmals Taschenlampenführungen zum Thema „Spinnwirtel und Mosaik" sowie eine Kreativecke, in der jedes Kind sein persönliches Erinnerungsstück selbst basteln kann. In Krems wird u. a. eine Sonderführung durch die Ausstellung „Art

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Brut Kunst" im WEINSTADTmuseum geboten. Das Arnulf Rainer Museum in Baden wiederum lädt zu einem Sonderpostamt, einer Familienrätselrallye, einer Übermalaktion am eigenen Porträt, der kulinarischen Lesung „Schmäh ohne" mit Manfred Chobot sowie Führungen durch die Ausstellung „Visages" und das Frauenbad.

In Fischamend wird die „Lange Nacht der Museen" mit Führungen durch die vier Stadtmuseen, Foto- und Videomaterial zum historischen Fischamend, einem Fledermaus-Rundgang und dem Fischamender Musik-Festival „Stand Up Club" bestritten. Das Kunstmuseum Waldviertel in Schrems bietet das Kinderprogramm „Die Welt der Wunder", eine Abendführung durch die Ausstellung „Christus Heute", Filmvorführungen von Projekten des Museums, die Aktion „Künstlerische Spuren. Jeder kann malen" sowie byzantinische Gesänge im Museums-Café.

Auch das Eisenbahnmuseum Heizhaus in Strasshof macht am 1. Oktober die Nacht zum Tag und präsentiert einen Nachtfahrbetrieb samt Fototermin, die Vorführung des Films „Erdmeer" und einen Sonderzug direkt in das Museum. In Gutenstein, wo sich neben dem Feuerwehr- und Raimundmuseum auch das Waldbauernmuseum an der Aktion beteiligt, stehen in letzterem u. a. Märchen, Sagen und Geschichten aus dem Wald, ein „Waldbauernkino", Holzbearbeitungen einst und jetzt im Selbstversuch sowie ein Suppenbuffet und Schmankerln am Lagerfeuer auf dem Programm.

Karten bei allen teilnehmenden Museen und Kulturinstitutionen sowie beim jeweiligen „Treffpunkt Museum". Nähere Informationen und das detaillierte Programm unter http://langenacht.orf.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at